

18. August 2000

Wie war das Leben im Waldviertel vor 1000 Jahren?

Eggenburger Zeitreise ins Mittelalter

Am 9. und 10. September lädt die Stadt Eggenburg zur Zeitreise ins Mittelalter. Die ganze Stadt wird Bühne, die Veranstalter – der Verein „Eggenburg aktiv“ – organisieren einen perfekten mittelalterlichen Tagesablauf für die Eggenburger Einwohner selbst, aber auch für die Gäste. Handwerk, Geschäftsleute und Gastronomie haben sich voll in den Dienst der Sache gestellt, auf den Straßen herrscht mittelalterliches Treiben.

Das Programm beginnt am Samstag, 9. September, um 11 Uhr mit dem Einzug des Stadtvogts, der von Rittern, Musikanten, Gauklern und Volk begleitet wird. In einer bunten Abfolge von Programmpunkten gibt es alltägliche Szenen, wie sie wohl im Mittelalter hätten stattfinden können, aber auch inszenierte Überfälle von Wegelagerern, ritterliche Schwertkämpfe, Maskenspiele und Verhandlungen vor dem Stadtgericht, das die Umtriebe des „lichtscheuen Gesindels“ entsprechend bestraft. Für den Schutz sorgen „tapfere und edle Ritter“, die jeden Beutelschneider und Tunichtgut dem Richter vorführen. Zänkische Weiber und trunksüchtige Männer laufen Gefahr, mit Schandgeige versehen, an den Pranger gestellt zu werden. Auf der Schlosswiese gibt es ein großes Turnier für Reiter.

Anmeldungen und nähere Einzelheiten sind unter der Telefonnummer 02984/2268 möglich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at